Kreisklasse A Nord-Ost

TSG Zellertal II : TTC Dirmstein
Dienstag, 16.01.2024, 20:00 Uhr

Opaska macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend, als Karl-Peter Opaska nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber der TSG Zellertal II im umdatierten Match der Kreisklasse A Nord-Ost einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TTC Dirmstein, das eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 19:29) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 11:7.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Erfolg verpassten Diefenbach / Gemünd bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Manes / Krolak. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten anschließend hingegen Schröder / Opaska bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Sack / Stauffer. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Karl-Heinz Schröder über die 1:3-Niederlage gegen Jens Krolak hinweggetröstet werden musste. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Karl-Peter Opaska und Wilfried Manes, das Karl-Peter Opaska letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Werner Diefenbach machte mit Markus Stauffer beim 11:4, 15:13, 11:8 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Gabriel Gemünd gelang es, Daniel Sack im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Zellertal II und des TTC Dirmstein. Karl-Heinz Schröder bekam seinen Gegner Wilfried Manes beim klaren 4:11, 4:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Jens Krolak war Karl-Peter Opaska, obwohl er alles gegeben hatte. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte nachfolgend Werner Diefenbach das als ausgewogen eingestufte Match gegen Daniel Sack und gewann mit 10:12, 11:4, 11:7 11:5. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Gabriel Gemünd konnte im Spiel gegen Markus Stauffer einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. In toller Verfassung präsentierte sich Werner Diefenbach im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Wilfried Manes. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Diefenbach nun bei 13:9, während Manes bislang 14 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Auf dem falschen Fuß erwischte Karl-Heinz Schröder seinen Gegner Daniel Sack beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. 10:14 (Schröder) bzw. 6:13 (Sack) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte daraufhin Karl-Peter Opaska beim 11:7, 11:9, 11:7 gegen Markus Stauffer. Seit Beginn der Serie hat Stauffer damit nun 4 Siege bei gleichzeitig 15 Niederlagen zu verzeichnen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Zellertal II nun ein Punktekonto von 11:7 Punkten auf, während der TTC Dirmstein vor dem nächsten Spiel, das am 24.01.2024 gegen den TTV Frankenthal II ansteht, 6:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Zellertal II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.01.2024 gegen die TSG Eisenberg III.

Statistik:
TSG Zellertal II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.01.2024 (00:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Diefenbach / Gemünd 0:1, Schröder / Opaska 1:0
Einzel: K. Schröder 1:2, K. Opaska 2:1, W. Diefenbach 2:1, G. Gemünd 2:0
TTC Dirmstein
Doppel: Manes / Krolak 1:0, Sack / Stauffer 0:1
Einzel: W. Manes 2:1, J. Krolak 2:0, D. Sack 0:3, M. Stauffer 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.01.2024 (00:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").